VEBO Qualität:

# MIT SYSTEM ZUR ERFOLGREICHEN FÖRDERUNG DER EINGLIEDERUNG

Bereits vor zwanzig Jahren hat die VEBO ein umfassendes Qualitätsmanagement eingeführt. Das Qualitätsverständnis der VEBO wurde laufend angepasst und nach führenden internationalen Normen zertifiziert. Entstanden ist das prozessorientierte «VEBO-System», welches heute unter anderem auf den Grundsätzen des Qualitätsmanagements nach den Normen ISO 9001:2000, 14001:2004 und BSV-IV:2000 aufbaut und darüber hinaus die speziellen und komplexen Anforderungen einer Nonprofit-Organisation berücksichtigt.

Vereinfacht dargestellt stützt sich das System auf zwei Säulen:

## Qualitätspolitik

Die Förderung der Eingliederung in unsere Gesellschaft ist bei der VEBO nachhaltig, wenn alle unsere Mitarbeitenden (mit und ohne Behinderung) aktiv folgende Politik verfolgen:

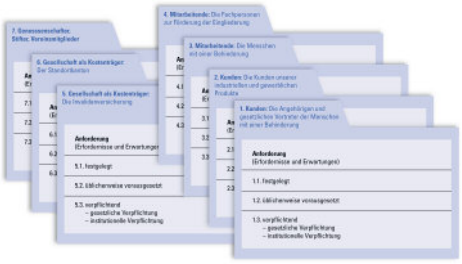
1. Ständige Verbesserung der Selbstleitung als

- **Chairperson (TZI)**
- **Prozesseigentümer (QM)**

2. Ständige Verbesserung der Professionalität seiner

- **Personen**
- **Produkte**
- **Prozesse**
- **Systeme**

## Qualitätsziele



- Kunden Soziale Dienstleistungen (Angehörige, gesetzliche Vertreter)
- Kunden industrielle Dienstleistungen/ Produkte (Wirtschaft)
- Mitarbeitende mit Behinderung
- Mitarbeitende ohne Behinderung (Betreuung, Führung etc.)
- Invalidenversicherung (Gesellschaft)
- Kantone (Gesellschaft)
- GenossenschafterInnen

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Statistiken | Swiss-GAAP FER 21 (Fachempfehlungen der Rechnungslegung) | | ISO 14001 | OHSAS 18001 | ONR 49000 (ISO 31000) ISO 22000 | ISO 9000, 9001, 9004, EFQM (Allgemein) BSV-IV 2000, GBM (Betreuung) EDUQUA (Weiterbildung) CH-Q (Kompetenzmanagement) |
| Wachstum | Finanzierung | Rentabilität | Umwelt | Arbeitsschutz | Sicherheit (bzw. Risiko-management) | Ständige Verbesserung des Qualitätsmanagements |

*Die sieben Managementthemen und ihre Standards im integrierten «VEBO-System»*